



Protokoll des Mitgliedertreffens vom 6.8.2007

Anwesende:

Dietrich Anders
Manfred Nietzer
Gerd Wendt

Waldemar Dobrowolski
Ingo Scheider

Volker Leptien
Dirk Steglich

Termine

Das Sommerfest des Treffpunkt Oberstadt findet am 8.9. statt. Bis zum 31.8. kann man sich zur Teilnahme anmelden. Aufgrund der Erfahrungen des letzten Jahres, wo der Stand zwischen Flohmarktständen platziert war, besteht kein großes Interesse an einer Teilnahme in diesem Jahr.

Am 25./26.8. findet in Hamburg wieder das Afrika-Festival Alafia statt. Da der Nutzen einer Teilnahme im letzten Jahr gering war und in keinem Verhältnis zum Aufwand stand, wird auf eine offizielle Teilnahme in diesem Jahr ebenfalls verzichtet.

Reise nach Mali im Januar 2008

Weiterhin haben Gerd Wendt, Volker Leptien und Kim Gerdes ihre Bereitschaft zum Besuch bekundet.

Thomas Völkel (Allgemeinmediziner) hat sich bereit erklärt, bei Impfungen hilfreich zu sein. Die Richtlinien ändern sich ständig und können auch im Vergleich zum letzten Jahr schon wieder neu geregelt sein.

Stadtwerke Ausstellung

Die Ausstellung ist beendet, Dietrich Anders, Jürgen Peeck, Dirk Steglich und Ingo Scheider haben abgebaut. Gegenstände, die noch nicht bei den Eigentümern gelandet sind, lagern in der FEG.

Frau Dittrich war leider während der Ausstellung krank, so dass ein Großteil der Schüler-Besichtigungen leider ausfallen musste.

Das Fenster der Stadtbuchhandlung zum Thema Westafrika/Mali war lange dekoriert und es wurde viel Ware aus Mali verkauft. Es musste sogar zweimal Ware nachgeliefert werden.

Weihnachtsmarkt 2007

Die Stadt kauft leider nicht - wie gehofft - einen Teppich für die neue Halle in Grünhof, den man dann für den Weihnachtsmarkt in der Turnhalle Berliner Straße hätte nutzen können. Dafür erklären sich allerdings die Stadtwerke bereit, den Transport des Teppichs zu organisieren.

Waldemar Dobrowolski hat bereits durch seinen Besuch bei vielen gewerblichen Betrieben ca. 60 Gutscheine für die Tombola des Weihnachtsmarktes bekommen. Er erwartet noch ca. 40 weitere.

Der Shanty Chor Lauenburg singt auch Weihnachtslieder und würde sich bei Bedarf voraussichtlich bereit erklären, auf dem Weihnachtsmarkt zu singen. Das Salonorchester Bergedorf hat bereits seine Teilnahme wieder zugesichert. Es bleibt abzuwarten, ob der Rate-Chor aus Kuldiga (oder eine andere musikalische Gruppe aus den Partnerstädten) wieder aktiv teilnimmt.

Die Stellwände und Paneele sollten nach der ausgiebigen und langen Benutzung in den letzten Jahren erneuert werden. Die Stellwände sind durch den ständigen Auf- und Abbau und die vielen Nadelstiche bereits sehr mitgenommen und auch die Informationspaneele lösen sich stellenweise an den Rändern ab.

Die Rotarier hatten ihre Paneele auf Staffeleien aufgebaut, was sehr schick aussah. Gerd Wendt wird versuchen, solche Staffeleien zu bekommen. Volker Lep-tien hat bereits Staffeleien gebaut und könnte behilflich sein. Außerdem besitzt Christiane Leptien einen Ausweis für den Künstlergroßhandel, wo solche Dinge günstiger zu bekommen sind.

Neuigkeiten aus Mali

Die Liste mit den im nächsten Jahr voraussichtlich geförderten Projekten wurde an Daniel Coulibaly gemailt. Der hat auch schon geantwortet und schreibt, dass er positiv überrascht ist, dass wir nun in diesem Jahr die Fischteiche fördern möchten. Dies sei aber voraussichtlich nicht mehr (oder nicht mehr in voller Höhe) notwendig.

Aufforstung Korientzé

Im Aufforstungsprojekt sind ein windbetriebener Tiefbrunnen sowie ein Schöpfbrunnen geplant. Die beiden Löcher für die Brunnen sind bereits gebohrt. Allerdings beträgt der Abstand der beiden Brunnen nun nur 1 m. Um die Tiefbohrung herum wird aber ein Fundament für das auf vier Füßen stehende Gerüst des Windrades benötigt. Der Schöpfbrunnen steht vermutlich genau zwischen zwei Füßen. Für die Errichtung der Fundamente gibt es eine Schablone, die auf den Boden gelegt wird und die genaue Position angibt. Eventuell ist es nun nicht möglich, diese Schablone zu verwenden. Außerdem gibt es in einiger Höhe (vermutlich weniger als 1 m) eine Querstrebe zwischen den Stützen, und es ist nicht klar, ob der Sockel des Schöpfbrunnens vielleicht schon gebaut ist und nun stört. Zum Aufbau des Brunnens im Januar muss das Fundament fertig sein. Dirk wird Daniel um Fotos bitten, um sich ein genaueres Bild des aktuellen Standes machen zu können. Dietrich Anders schlägt vor, im Ernstfall eventuell den erhöhten Ring des Schöpfbrunnens wieder zu entfernen. Genaueres muss jedoch zuerst geklärt werden.

Daniel hat zugesagt, dass er den Transport der Kiste, die das Windrad samt Turm enthält, von Bamako bis nach Korientzé organisieren kann. Bis Bamako kostet die Fracht ca. 3000 bis 4000 €. Die Versicherung der Kiste während des Transportes besteht dann aber vermutlich nur von Barcelona bis Bamako.

Es gibt eine neue Flugverbindung von Marseille bis Mopti (jeden Sonntag, Abflugzeit ist allerdings nicht festgelegt!), die nur 300 € (einfacher Flug) kostet. Allerdings muss man eben noch nach Marseille und ein günstiger Flug dorthin kostet mit RyanAir 49 € von Lübeck (ebenfalls einfache Fahrt) und man sollte spätestens am Samstag in Marseille ankommen, um den Anschlussflug nicht zu verpassen.

Ingo Scheider